

Stadt Dassow



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow

Sitzungstermin: Dienstag, 16.08.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Ort, Raum: im Foyer der Dornbuschhalle in Dassow, R.-Breitscheid-Str. 50

Anwesend

Vorsitzende/r
Sören Fenner

Mitglieder

Heinz-Dieter Priewe

Rudolf Delker

Maik Lietz

Hans Espenschied

Thomas Meyer

Vertretung für: Annerose Viehstaedt

Protokollführung

Anja Surkamp

Abwesend

Mitglieder

Annerose Viehstaedt

Stefan Nordhaus

Entschuldigt

Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Frau Pahl, Bürgermeisterin Stadt Dassow

Herr Ninnemann (Ortsteilvertreter Pötenitz)

2 Bürger

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 - 2 Einwohnerfragestunde
 - 2.1 Wassersportschule Frank Gade Barendorf
 - 2.2 Parkplatz Barendorf
 - 2.3 Pötenitz, Eichenallee
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 07.06.2022
 - 5 Öffentliche Vorlagen
 - 5.1 Nutzung des Parkplatzes "Seestern" in Barendorf am Strand 3/123/2022
 - 5.2 Maßnahmenkatalog mit Priorisierung der Löschwasserversorgung in den umliegenden Ortsteilen von Dassow 4/960/2022
 - 6 Beratung zu Einsparmöglichkeiten von Gas bei kommunalen Gebäuden
 - 7 Sonstiges
 - 7.1 Pötenitz, Eichenallee
 - 7.2 Wanderweg Rosenhagen
 - 7.3 E-Ladestationen
 - 7.4 Papierkörbe Stadtgebiet
-

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Fenner eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft. Er begrüßt die Anwesenden und stellt neben der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend.

2 **Einwohnerfragestunde**

2.1 **Wassersportschule Frank Gade Barendorf**

Aufgrund der neu beschlossenen Strandsondernutzungssatzung berichtet Herr Gade von seiner neuen Sondernutzungserlaubnis und dem Kostenbescheid für seine Wassersportschule. Herr Gade betreibt seine Wassersportschule nebenberuflich. Die von der Stadt beschlossenen Sondernutzungsgebühren machen sein Unternehmen unwirtschaftlich, so dass er zunächst den Betrieb eingestellt hat. Gegen die Bescheide der Verwaltung hat er Widerspruch eingelegt. Herr Gade bittet die Stadtvertretung, die beschlossenen Sondernutzungsgebühren neu zu überdenken.

Herr Fenner erwähnt hierzu, dass die intensiven Vorberatungen im SBKT-Ausschuss erfolgt sind.

Weiterhin sprechen Frau Pahl und Frau Surkamp.

2.2 **Parkplatz Barendorf**

Herr Burkhardt spricht zum TOP 5.1 und erläutert die aktuelle Parkplatzsituation aus Sicht der Kitesurfer sowie seinen gestellten Antrag.

2.3 **Pötenitz, Eichenallee**

Herr Ninnemann berichtet von seinem Antrag an die Stadt zur Wiederaufforstung der Eichenallee zwischen Pötenitz und der Kreisstraße und bittet um eine abschließende Beantwortung.

3 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Fenner beantragt die Aufnahme des TOP 8.5 „Beratung zum Antrag der Wassersportschule Gade“.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft beschließt die Tagesordnung mit der Aufnahme des TOP 8.5 „Beratung zum Antrag der Wassersportschule Gade“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
3	2	1

4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 07.06.2022**Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 07.06.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
4	0	2

5 Öffentliche Vorlagen

5.1 Nutzung des Parkplatzes "Seestern" in Barendorf am Strand 3/123/2022

Frau Surkamp erläutert den Sachverhalt der vorliegenden Beschlussvorlage sowie die aktuelle Parkplatzsituation und die Probleme bei den Kontrollen des Außendienstes. Die vorhandene Beschilderung basiert aufgrund einer Baugenehmigung aus dem Jahre 1995. Hierzu sprechen weiterhin Herr Fenner, Herr Priewe und Frau Pahl.

Herrn Burkhardt wird zum Tagesordnungspunkt einstimmig Rederecht erteilt. Herr Burkhardt verteilt für die Ausschussmitglieder Fotoaufnahmen von der aktuellen Beschilderung sowie einer möglichen Beschilderung.

Über den Beschilderungsvorschlag von Herrn Burkhardt mit einer 3,5 t-Begrenzung, der Zulassung von Wohnmobilen und Motorrädern sowie weiteren Möglichkeiten entsteht eine rege Diskussion unter den Ausschussmitgliedern. Eine komplette Öffnung des Parkplatzes für Wohnmobilen wird mehrheitlich abgelehnt.

Frau Pahl spricht sich für die Zulassung von einspurigen Fahrzeugen (Motorräder etc.) und einer begrenzten Anzahl von Wohnmobilen auf dem Parkplatz aus und beantragt daher die Änderung der Beschlussempfehlung.

Herr Fenner spricht sich für eine Zulassung von Wohnmobilen mit einer 3,5t-Begrenzung sowie der Durchführung von Heckenpflanzungen (siehe Baugenehmigung von 1995) aus beantragt ebenfalls die Änderung der Beschlussempfehlung.

Sodann wird über beide Anträge abgestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft empfiehlt: Die Stadtvertretung beschließt, die Beantragung der Änderung der Baugenehmigung für den Parkplatz „Seestern“ von 1995 dahingehend, dass

zukünftig auch einspurige Fahrzeuge (z.B. Motorräder) und eine begrenzte Anzahl von Wohnmobilen auf dem Parkplatz parken dürfen. Das Verbot des Campens/Übernachten bleibt weiter bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft empfiehlt: Die Stadtvertretung beschließt, die Beantragung der Änderung der Baugenehmigung für den Parkplatz „Seestern“ von 1995 dahingehend, dass zukünftig auch einspurige Fahrzeuge (z.B. Motorräder) und Wohnmobile mit einer 3,5 t-Begrenzung auf dem Parkplatz parken dürfen. Das Verbot des Campens/Übernachten bleibt weiter bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
1	0	0

5.2 Maßnahmenkatalog mit Priorisierung der Löschwasserversorgung in den umliegenden Ortsteilen von Dassow 4/960/2022

Frau Pahl erläutert einzelne Maßnahmen aus dem vorliegenden Katalog. Die Maßnahmen der Priorität „P1“ werden intensiver beraten und diskutiert. Hierbei handelt es sich um die Ortsteile Barendorf, Wieschendorf und Tankenhagen. Frau Pahl berichtet, dass die Instandsetzung des Dorfteiches in Barendorf nunmehr ohne Fördermittel in diesem Jahr durchgeführt wird. Es wurde mit der Verwaltung bereits die Entschlammung und Errichtung einer frostfreien Löschwasser-Entnahme besprochen und beauftragt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow beschließt folgende Maßnahmen:

1. Wieschendorf:
Es sollen erneut Gespräche mit dem Eigentümer zur Teichnutzung geführt werden. Alternativ soll die Errichtung einer Zisterne geprüft werden.
2. Tankenhagen:
Der Teich in der Ortsmitte soll als Löschwasserteich eingerichtet und ausgeschnitten werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
6	0	0

6 Beratung zu Einsparmöglichkeiten von Gas bei kommunalen Gebäuden

Herr Fenner berichtet aus der erstellten Machbarkeitsstudie der Stadt Dassow zum bestehenden Energieverbrauch der kommunalen Gebäude. Insbesondere zur Dornbuschhalle spricht Frau Pahl und erwähnt, dass sich der neue Hausmeister intensiv mit der Heizungsanlage beschäftigt hat und diese effektiver einstellen konnte. Dadurch konnten bereits im letzten Jahr

Einsparungen erzielt werden. Über die bereits in der Presse diskutierte Temperaturabsenkung in öffentlichen Gebäuden entsteht eine rege Diskussion. Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig gegen eine Temperaturabsenkung in den Schulen, Kitas und Seniorenbegegnungsstätten aus.

Im Ergebnis der Diskussion zu Einsparmöglichkeiten bei kommunalen Gebäuden werden folgende Maßnahmen zur weiteren Diskussion gestellt:

- Straßenbeleuchtung
zeitliche Komplettausschaltung in der Nacht; einseitige Abschaltung bei vorhandener beidseitiger Straßenbeleuchtung; vorzeitige Umsetzung von geplanter LED-Umrüstung
- Temperaturabsenkung in Fluren, Treppenhäusern und Toiletten
- Einbau von Bewegungsmeldern (Beleuchtung) auf den Fluren
- Feuerwehrgerätehaus Dassow: Errichtung eines Grün- und Solardachs zur autarken Stromversorgung
- Gespräch mit der GIB zu den Ergebnissen aus der Machbarkeitsstudie der Stadt

Weiterhin berichtet Frau Pahl, dass das für die Dornbuschhalle beauftragte energetische Gutachten noch nicht vorliegt.

7 Sonstiges

7.1 Pötenitz, Eichenallee

Zu dem Antrag von Herrn Ninnemann an die Fraktionsvorsitzenden zur Wiederaufforstung der Eichenallee spricht die Bürgermeisterin und erläutert den zeitlichen Ablauf. Dabei mussten in der Vergangenheit ca. 70 Bäume abgenommen werden. Ersatzpflanzungen werden im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen durch die Stadt durchgeführt. Noch in diesem Jahr sollen 15 Eichenbäume gepflanzt werden.

Zum enormen finanziellen Aufwand bei der Pflanzung von Eichenbäumen sprechen Frau Pahl und Herr Fenner. Das für Ersatzpflanzungen vorgesehene Haushaltsbudget wird konsequent umgesetzt.

In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Ninnemann ein Förderprogramm zur Aufforstung von Alleen im Land M-V.

Hierzu bittet Frau Pahl die Amtsverwaltung um Prüfung möglicher Fördermöglichkeiten.

Herr Fenner erwähnt mögliche Baumpatenschaften, um die Wiederaufforstung der Eichenallee voranzutreiben.

Der Ausschuss bestätigt einstimmig die Wiederaufforstung der Eichenallee entsprechend der finanziellen Möglichkeiten.

7.2 Wanderweg Rosenhagen

Herr Priewe berichtet, dass er von Bürgern zum Wanderweg Rosenhagen angesprochen wurde. Die Bürgermeisterin berichtet hierzu, dass der besagte Wanderweg lediglich im Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Dassow als möglicher Wanderweg ausgewiesen wird. Tatsächlich existiert dieser Weg nicht. Eine entsprechende Mitteilung erfolgt im nächsten Amtsblatt. Im Bereich Feldhusen wird festgestellt, dass ein städtisches Ackergrundstück überpflügt wurde.

Der Ausschuss wird sich in der nächsten Sitzung mit der Thematik Wanderwege beschäftigen.

7.3 E-Ladestationen

Herr Priewe fragt nach dem aktuellen Stand der Anfrage an Energieunternehmen zur Errichtung von E-Ladestationen im Stadtgebiet Dassow.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass es bislang nur Absagen der angefragten örtlichen Energieunternehmen ohne Angabe von Gründen gibt. Als Alternative soll beim Tankstelleninhaber bzw. Tankstellenkonzern angefragt werden.

7.4 Papierkörbe Stadtgebiet

Frau Pahl berichtet von ihrem Artikel im letzten Amtsblatt und den eingereichten Vorschlägen für neue Papierkörbe. Der Ausschuss wird sich in der nächsten Sitzung mit den Anträgen beschäftigen. Dabei soll auch die Unterhaltung des Bauhofes berücksichtigt werden.

Vorsitz:

Protokollführung:

Sören Fenner

Anja Surkamp
